

Bücheranzeigen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **51 (1900)**

Heft 11

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zur Neubesezung auszusprechen. Mit 17 gegen 10 Stimmen pflichtete der Kantonsrat diesem letztern Antrage bei.

Basel-Land. Forstkurs. Mit der zweiten Woche vorigen Monats schloß in Diefstal ein Kurs zur Heranbildung von Gemeindeförstern, der hier im verfloffenen Frühjahr vom 16.—28. April und diesen Herbst vom 1.—13. Oktober stattgefunden hatte. Zu demselben waren in erster Linie die in den Jahren 1899 und 1900 gewählt, doch, weil nicht patentiert, auch noch nicht regierungsrätlich bestätigten Gemeindeförster einberufen worden, im gesamteten 28 an der Zahl.

Die Leitung des Kurses war Herrn Kantonsoberförster Müller übertragen; als weiterer Lehrer wirkte Herr Forstverwalter Garonne in Diefstal. Der Staat sorgte für freies Quartier der Teilnehmer und verabfolgte jedem derselben ein Taggeld von Fr. 2 unter der Voraussetzung eines mindestens gleich hohen Beitrages seitens der betreffenden Gemeinde.

Die Schlußprüfung ergab im allgemeinen ein recht befriedigendes Resultat, so daß sämtliche Teilnehmer das Zeugnis erhielten, auf Grund dessen ihre Wahl als Gemeindeförster bestätigt werden kann.



Bücheranzeigen.

Neue litterarische Erscheinungen.

(Nachstehend angeführte Bücher sind vorrätig in der Buchhandlung Schmid & Franke in Bern.)

Forststatistik des Kantons Zürich. Zusammengestellt im Jahr 1900 durch das kantonale Oberforstamt. Zürich. Buchdruckerei S. Rüegg. 1900. 1900 S. gr. 8°.

Ministère de l'Agriculture et des Domaines. **Les Forêts de la Russie.** Répartition — Exploitation. Commerce intérieur et extérieur. Avec une carte forestière de l'Empire. Paris. Exposition universelle. 1900. Imprimerie Paul Dupont. 194 p. gr. in-8°.

République française. Ministère de l'Agriculture, Administration des Eaux et Forêts. Exposition universelle internationale de 1900 à Paris. **Catalogue des Collections exposées par l'Administration des Eaux et Forêts** au Palais des Forêts, Chasse, Pêche et Cueillettes. Par M. C. Vaney, Inspecteur des Eaux et Forêts. Paris. Imprimerie Nationale. 1900. 185 p. gr. in-8°. Avec un plan et 8 planches en phototypie.

Die Raupen der Grossschmetterlinge Deutschlands. Eulen und Spanner mit Auswahl. Eine Anleitung zum Bestimmen der Arten analytisch bearbeitet von Dr. Richard Rößler, Oberlehrer am Gymnasium zu Zwickau. Mit 2 Tafeln. Leipzig. Druck und Verlag von B. G. Teubner. 1900. XVI und 170 S. 8°. Preis cart. M. 2. 20.

Praktische Anleitung über Fischzucht im Kleinen und Besetzen von Gewässern, sowie über Fischbehälter (Vorratskästen). Von Josef Fneichen, Sommerau-Bremgarten (Aargau). Im Selbstverlag des Verfassers. Bern. Buchdruckerei von Ad. Tagmann 1900. 23 S. 8°.

Mitteilungen des bernischen Statistischen Büreaus. Jahrgang 1900, Lieferung II. **Landwirtschaftliche Statistik für das Jahr 1899.** Bern. Buchdruckerei K. J. Wyß. 1900. 67 S. 8°.

Kaiserliches Gesundheitsamt. Biologische Abteilung für Land- und Forstwirtschaft. Flugblatt Nr. 5. Juni 1900. **Ueber die Biologie, praktische Bedeutung und Bekämpfung des Weymouthskiefern-Blasenrostes.** Von Dr. Carl Freiherr von Tubeuf, K. Regierungsrath. Verlagsbuchhandlung Paul Parey, Berlin. Verlagsbuchhandlung Julius Springer, Berlin. 4 S. gr. 8°.

Notice sur les Empoisonnements par les Champignons des Bois. Moyens Préventifs et Curatifs. Par *Paul Martin*. Toul, Imprimerie Lemaire. 1900. 15 p. in-8°.



Holzhandelsbericht pro Oktober 1900.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortimentsauscheidung nach der süddeutschen Klassifikation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1900.

A. Erzielte Preise per m³ von stehendem Holz.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz.)

Bern, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Rüeggisberg.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 24 cm. beim Nadel- und 30 cm. beim Laubholz.)

Chan-, Schönenboden-, Giebelegg- und Längenenwälder (bis Bern Fr. 9). 850 m³, $\frac{6}{10}$ La. $\frac{4}{10}$ Fi. Sägholz mit 4 m³ per Stamm, Fr. 29 (höchster Preis Fr. 30); feinjähriges Holz; namentlich die Weißtannenstämme im Chanwald sind in dicke Rinde gekleidet. — Schönenboden-, Giebelegg- und Längenenwälder (bis Bern Fr. 9). 250 m³ Bu. Sägholz mit 1,80 m³ per Stamm, Fr. 27. Bemerkung. Infolge der verminderten Bauhätigkeit auf dem Plaze Bern ist Bauholz momentan fast gar nicht abzusetzen und Sägholz im Preise um 10—15 % gefallen. Stärkere Buchen finden selbst dann Abnehmer, wenn sie auch astig sind, ebenso kleinere astreine Stämme dieser Holzart.

Bern, Staatswaldungen, XV. Forstkreis, Münster.

(Holz ganz verkauft.)

Combe Chopin (bis Münster Fr. 4. 50). $\frac{2}{3}$ Fi. $\frac{1}{3}$ La. mit 2,2 m³ per Stamm, Fr. 24. 10 (mittlere Qualität an steilem Hang). — $\frac{2}{3}$ Fi. $\frac{1}{3}$ La. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 16 (schlankes Holz, wird bei der Bringung stark leiden).